

## Karriere mit Lehre

# Pflasterer/Pflasterin

Bis zur Erfindung des Straßenasphalts war das Steinpflaster über Jahrtausende die einzige Möglichkeit, Straßen und Plätze zu befestigen und einigermaßen staubfrei zu halten. Das Pflastererhandwerk hat also eine sehr lange Geschichte. Straßen werden heutzutage zwar selten gepflastert, aber bei Terrassen, Einfahrten, Gehwegen und öffentlichen Plätzen hat das Pflastern nichts von seiner Bedeutung verloren. Insbesondere bei der Gestaltung des Ortsbildes haben Pflasterer nach wie vor eine wichtige Aufgabe.

Zugegeben, die Arbeit ist anstrengend und wird oft kniend oder in gebückter Körperhaltung verrichtet. Wenn du aber schon einmal über einen schönen, neu gepflasterten Platz spaziert bist, spürst du förmlich unter deinen Füßen, wie stolz ein Pflasterer/eine Pflasterin auf sein/ihr Werk sein kann.



### Was machen Pflasterer/Pflasterinnen?

Sie verlegen und versetzen Steinplatten, Pflastersteine, Plattenbeläge, Randsteine und Randbegrenzungen. Sie arbeiten nach Skizzen und Plänen und verlegen auf diese Weise Straßen, Geh- und Radwege, öffentliche Plätze, sowie Einfahrten, Terrassen, Mauern und Stufen im privaten Bereich. Sie vermessen die zu bearbeitenden Vorlagemuster und berechnen den benötigten Materialbedarf. Sie stellen den Beton her, versetzen die Pflastersteine, bringen Verfugungen an und führen alle erforderlichen Abschluss- und Komplettierungsarbeiten durch.

### Welche Eigenschaften sind für Pflasterer/Pflasterinnen besonders günstig?

- kräftiger Körperbau und Ausdauer
- handwerkliches Geschick und unempfindliche Haut
- räumliches Vorstellungsvermögen
- mathematisch-rechnerische Fähigkeiten
- gestalterische Fähigkeiten
- Teamfähigkeit

### Wie lange dauert die Lehrzeit?

3 Jahre

### Wie oft besucht man während der Lehrzeit die Berufsschule?

Jeweils 11 Wochen pro Lehrjahr als Lehrgang

Tipp: Eine gute Fundgrube für weitere Informationen ist der Berufsinformations-Computer [wien.bic.at](http://wien.bic.at). Hier findet man zu allen Lehrberufen und natürlich auch zum Lehrberuf Pflasterer/Pflasterin weiterführende Informationen, wie z. B. eine aktuelle Lehrstellenbörse ([wko.at/lehrstellen](http://wko.at/lehrstellen)), eine Lehrbetriebsübersicht ([lehrbetriebsuebersicht.wko.at](http://lehrbetriebsuebersicht.wko.at)) etc.

## Berufsschule

Berufsschule für das Baugewerbe  
Wagramer Straße 65 | 1220 Wien  
T 01/4000-96075 | W [www.bsbau.at](http://www.bsbau.at)

## Welche Aufstiegschancen haben Pflasterer/ Pflasterinnen nach der Lehre?

Je nach Größe des Betriebes und eigenem Engagement gibt es unterschiedliche Aufstiegsmöglichkeiten wie zum Beispiel:

- Vorarbeiter/in
- Partieführer/in
- Meister/in

## Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es nach dem Lehrabschluss?

- Berufsreifeprüfung
- Weiterbildungskurse (WIFI, BFI, BAUAkademie, etc.)
- Werkmeisterschule Bauwesen
- Meisterkurs
- HTL für Bautechnik für Berufstätige (Abendschule)

## Wo kann man sich genauer über den Lehrberuf informieren?

Wirtschaftskammer Wien  
Landesinnung Bauhilfsgewerbe  
Straße der Wiener Wirtschaft 1 | 1020 Wien  
T 01/514 50-3001 | W [wko.at/wien/bauhilfsgewerbe](http://wko.at/wien/bauhilfsgewerbe)  
**W [www.hammerlehre.at](http://www.hammerlehre.at)**

Berufsinformationszentrum der Wiener Wirtschaft  
Währinger Gürtel 97 | 1180 Wien  
T 01/514 50-6528 | W [www.biwi.at](http://www.biwi.at)

